

Gemeinde Wildendürnbach

Verw. Bezirk: Mistelbach Land: Niederösterreich

email: gemeinde@wildenduernbach.gv.at

☎Tel: 02523/8252 Fax: 02523/825220

2164 Wildendürnbach

V e r h a n d l u n g s s c h r i f t

über die
ordentliche Sitzung des

G e m e i n d e r a t e s

am 2. August 2011 im Sitzungssaal des Gemeindeamtes in Wildendürnbach.
Die Einladung erfolgte am 26. Juli 2011 durch Kurrende.

Beginn: 20.00 Uhr.

Ende: 22.08 Uhr.

Anwesend waren:

Bürgermeister: Harrach Herbert

Vizebürgermeister: Kichler Johannes

die Mitglieder des Gemeinderates:

GGR. Weinmann Josef

GGR. Müller Anton

GGR. Schodl Anton

GR. Leisser Manuela

GR. Schütz Lukas

GR. Schleining Rudolf

GR. Rindhauser Christian Mag.

GR. Schuckert Herbert

GGR. Waltner Ernst

GGR. Stöger Siegfried

GR. Krista Leopold

GR. Taus Josef

GR. Schodl Brigitte

GR. Bruckner Herbert

GR. Reznicek Maria

Entschuldigt abwesend war:

GR. Böck Benedikt

Nichtentschuldigt abwesend war: ---

Anwesend war außerdem: Schriftführer – Schuckert Josef

Vorsitzender: Bürgermeister

Die Sitzung war öffentlich.

Die Sitzung war beschlussfähig.

TAGESORDNUNG

- 1) Genehmigung des letzten Protokolls.
 - 2) Beschluss über den Ankauf von Pflastersteinen für die Außengestaltung beim Gemeindeamt.
 - 3) Beschluss über den Ankauf eines Wappens vor dem Gemeindeamt.
 - 4) Beschluss über ein Ansuchen des Musikvereines Wildendürnbach um finanzielle Unterstützung für akustische Maßnahmen im Probenlokal.
 - 5) Beschluss über eine Förderung der neuen Arztpraxis in Wildendürnbach 251.
 - 6) Beschluss über Ansuchen von Wohnbauförderungen.
 - 7) Beschluss über den Ankauf von Fahnen für das Gemeindeamt Wildendürnbach.
 - 8) Beschluss über eine Unterstützung des Dorferneuerungsvereines Wildendürnbach.
 - 9) Beschluss über den Ankauf von Pflanzmaterial für die Außengestaltung beim Gemeindeamt Wildendürnbach.
 - 10) Beschluss über den Fortbestand der dritten Kindergartengruppe für das Kindergartenjahr 2011/2012.
-

VERLAUF DER SITZUNG

Pkt. 1) Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen das Sitzungsprotokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 8. Juni 2011 keine Einwände erhoben wurden. Das Sitzungsprotokoll gilt daher als genehmigt.

Pkt. 2) Der südliche Vorplatz beim Gemeindeamt Wildendürnbach soll mit Pflastersteinen befestigt werden.

Hierfür wurde von der Architektin Dipl.Ing. Auböck empfohlen das Anbot von der Firma Semmelrock vom 24.5.2011 heranzuziehen.

Die Lieferung und Abrechnung erfolgt über das örtliche Raiffeisen Lagerhaus.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge dem Ankauf der Pflastersteine von der Firma Semmelrock mit einem Preis von € 4.200,-- zustimmen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Pkt. 3) Auf der Vorderseite des Gemeindeamtes soll das Gemeindewappen angebracht werden.

Die Fa. Werbetechnik Hugl aus Mistelbach legte ein Anbot mit einer Summe von € 1.200,-- exkl. MwSt.

Die Werkstätte Carl Auböck legte ein Anbot mit einer Summe von € 3.250,-- exkl. MwSt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge das Wappen für das Gemeindeamt von der Fa. Werbetechnik Hugl aus Mistelbach kaufen.

Abstimmung: einstimmig

Pkt. 4) Der Musikverein stellt ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung für den Ausbau des Probenraumes (Akustik und Sesseln) im Gemeindeamt.

Der Vorsitzende erklärt, dass im heurigen Jahr bereits € 6.436,-- für den Probenraum bereitgestellt wurden. Im Voranschlag wurde ein Betrag von € 10.000,-- veranschlagt.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den restlichen Betrag von € 3.564,-- für den Ausbau (Akustik) des Probenraumes bereitstellen.

Abstimmung: einstimmig

- Pkt. 5) Der Bürgermeister berichtet dem Gemeinderat, dass Rechtsanwalt Dr. Helmut Marschitz einen Entwurf einer Nutzungsvereinbarung über die Nutzung der Ordinationsräume im Haus Nr. 87 und eine Vereinbarung über die Gewährung einer Unterstützung von € 50.000,-- für den behinderten gerechten Umbau des Hauses Nr. 251 mit Dr. Claudia Pöckl-Tremba ausgearbeitet hat.

Der Bürgermeister gab das Wort an Dr. Claudia Pöckl-Tremba. Diese erläuterte aus Ihrer Sicht die Nutzungsvereinbarung und die Vereinbarung über die Gewährung einer Unterstützung.

AL Schuckert verlas den Entwurf der Vereinbarung über die Gewährung einer Unterstützung.

Anschließend erfolgte eine Diskussion wegen der Gewährung einer Unterstützung.

Dr. Claudia Pöckl-Tremba gab an, spätestens bis Ende September 2011 aus den Ordinationsräumen im Haus Nr. 87 auszuziehen. Es wird daher keine Nutzungsvereinbarung abgeschlossen. Die angelaufenen Betriebskosten werden nach der Vorschreibung von Dr. Claudia Pöckl-Tremba bezahlt.

Für die Sicherstellung der Förderung von € 50.000,-- lässt Dr. Claudia Pöckl-Tremba einen Vertrag ausarbeiten und legt diesen anschließend dem Gemeinderat vor.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den TOP zurückstellen.

Abstimmung: einstimmig

- Pkt. 6) a) Stöger Philipp und Verena stellen ein Ansuchen um Gewährung einer Wohnbauförderung in der Höhe von 30 % bei den Aufschließungskosten für das Grundstück Nr. 3027/11 in Wildendürnbach.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Förderung in der Höhe von 30 % bei den Aufschließungskosten für das Grundstück Nr. 3027/11 in Wildendürnbach gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

b) Stöger Christian und Untermayer Claudia stellen ein Ansuchen um Gewährung einer Wohnbauförderung in der Höhe von 30 % bei den Aufschließungskosten für das Grundstück Nr. 3497/12 in Neuruppersdorf.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Förderung in der Höhe von 30 % bei den Aufschließungskosten für das Grundstück Nr. 3497/12 in Neuruppersdorf gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

c) Gremliza Reinhard und Lehner Patricia stellen ein Ansuchen um Gewährung einer Wohnbauförderung in der Höhe von 30 % bei den Aufschließungskosten für das Grundstück Nr. 274/3 in Neuruppersdorf.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Förderung in der Höhe

von 30 % bei den Aufschließungskosten für das Grundstück Nr. 274/3 in Neuruppersdorf gewähren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Pkt. 7) Ankauf von Fahnen und Fahnenmasten für die öffentlichen Gebäude der Gemeinde Wildendürnbach.

Es sollen:

7 Stk. Masten zu je € 370,--
3 Stk. Österreichfahnen
3 Stk. Niederösterreichfahnen
5 Stk. Gemeindefahnen und
1 Stk. Fahne in schwarz
gekauft werden.

Firma Fahnenprofi legte ein Anbot mit € 4.080,70.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Fahnen von der Firma Fahnenprofi kaufen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Der Bürgermeister teilt dem Gemeinderat noch mit, dass für die FF Wildendürnbach ebenfalls eine Gemeindefahne mitbestellt wird (Die Kosten trägt die FF Wildendürnbach).

- Pkt. 8) Der Dorferneuerungsverein Wildendürnbach (DEV) stellt ein Ansuchen um finanzielle Unterstützung für die Miete des Kellers von Herrn Schuckert Hermann (Parz. Nr. 1589, KG Wildendürnbach) am Galgenberg.

Der Obmann des DEV, GfGR Stöger Siegfried teilt dem Gemeinderat mit, dass die Miete für den Keller monatlich € 50,-- betragen würde. Der Keller soll innen dementsprechend adaptiert werden, sodass jeder von der Großgemeinde, der eine „Offene Kellertür“ bzw. „Turmspitzwächter“ abhalten will, diesen benützen kann.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge den DEV mit einem monatlichen Zuschuss von € 20,-- unterstützen. Dies gilt bis Ende 2012.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Weiters berichtet der Obmann des DEV, dass das Inventar vom Weinmarkt in Laa angekauft werden kann. Der Weinmarkt wurde erst vor kurzem geschlossen.

Nach einer Diskussion über den Ankauf des Inventars stellt der Bürgermeister den Antrag, dass der Gemeinderat den Ankauf in einer der nächsten Sitzungen behandeln möge.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Pkt. 9) Für die Bepflanzung vor dem Gemeindeamt und am Vorplatz wurde eine Pflanzliste von DI Kräftner Joachim erstellt.

Die Listen wurden an die Gärtnerei Schmidl, Haas – Laa, Haas – Zwingendorf und dem RWA Laa übermittelt.

Alle haben ein Anbot bzw. drei haben noch ein Alternativenbot (geringerer Stammumfang bei den Bäumen) abgegeben.

Gärtnerei Schmidl legte ein Anbot mit einer Summe von € 12.168,59 inkl. MwSt., ein Alternativenbot mit € 7.050,59 inkl. MwSt. und für einen Gärtner € 725,--/Tag.

Gärtnerei Haas aus Laa legte eine Anbot mit einer Summe von € 8.270,35 inkl. MwSt. und für einen Gärtner € 42,--/ Stunde.

Gärtnerei Haas aus Zwingendorf legte ein Anbot mit einer Summe von € 10.160,16 inkl. MwSt., ein Alternativenbot mit € 5.705,16 inkl. MwSt., für einen Gärtner € 62,40/Stunde und für einen Bagger € 72,--/Stunde.

RWA Laa legte ein Anbot mit einer Summe von € 6.540,64 inkl. MwSt und ein Alternativenbot mit € 4.220,64 inkl. MwSt.

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge die Pflanzen von der RWA Laa kaufen (€ 4.220,64 inkl. MwSt.).

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- Pkt. 10) Das Amt der NÖ Landesregierung, Abteilung Kindergärten, hat mit Schreiben vom 12. Juli 2011 der Gemeinde Wildendürnbach mitgeteilt, dass der Bedarf für die Führung einer dritten Kindergartengruppe gegeben ist (Kindergartenjahr 2011/2012).

Der Vorsitzende stellt den Antrag, der Gemeinderat möge für das Kindergartenjahr 2011/2012 die dritte Kindergartengruppe genehmigen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig
